

Feuer in Suhl: Gartenhütte vollständig zerstört Polizei ermittelt!

In Suhl brannte am 16.06.2025 eine Gartenhütte vollständig nieder. Kriminalpolizei ermittelt wegen möglicher Brandstiftung.



Hoheloh, Suhl, Deutschland - Am Sonntagabend des 16. Juni 2025 kam es in Suhl zu einem verheerenden Brand, der eine Gartenhütte vollständig in Schutt und Asche legte. Der Vorfall ereignete sich in Hoheloh, einem unwegsamen Gelände, wo die Feuerwehr erhebliche Schwierigkeiten hatte, den Brandort zu erreichen. Eine etwa 300 Meter lange Schlauchleitung musste verlegt werden, um den Flammen Einhalt zu gebieten. Trotz des schnellen Einsatzes der Feuerwehr Suhl, der sowohl Berufskräfte als auch Freiwillige umfasste und etwa 15 Einsatzkräfte zählte, konnte das Abbrennen der Hütte nicht verhindert werden. Der Einsatz dauerte rund zwei Stunden, und die Schäden sind beträchtlich.

In der zerstörten Gartenhütte befanden sich mehrere Rasenmäher sowie ein Rasentraktor, die durch das Feuer ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen wurden. Der geschätzte Sachschaden beläuft sich auf etwa 15.000 Euro, berichten lokale Medien wie [inSpdthpringen](#).

Ermittlungen nach Brandstiftung

Die Ermittlungen der Kriminalpolizei Suhl laufen auf Hochtouren. Es wird von fahrlässiger oder vorsätzlicher Brandstiftung ausgegangen, es gibt jedoch bisher keine Hinweise auf technische Ursachen für den Brand. Augenzeugen berichten von zwei flüchtenden Personen am Brandort, was die Vermutung eines vorsätzlichen Feuers unterstreicht. Die Polizei ist auf der Suche nach weiteren Zeugen, die möglicherweise am Sonntagabend gegen 22:15 Uhr verdächtige Aktivitäten in der Nähe des Tatorts beobachtet haben. Hinweise können unter der Telefonnummer 03681 369-0 und dem Aktenzeichen 0113094/2025 gemeldet werden, wie das [Presseportal](#) informiert.

Brandstiftung in Deutschland im Fokus

Die Zahlen zu Brandstiftungen in Deutschland zeigen eine besorgniserregende Entwicklung. Zwischen 2014 und 2024 wurden zahlreiche Fälle polizeilich erfasst, was auf eine zunehmende Problematik in der Gesellschaft hinweist. Laut dem [Bundeskriminalamt](#) ist der Zeitraum der Erfassung aktuell, und die Daten wurden erst am 2. April 2025 veröffentlicht. Veranstaltungen und öffentliche Diskussionen rund um das Thema Brandstiftung könnten in der Zukunft auf zusätzliche Aufklärungsarbeit drängen.

Die kommenden Tage werden zeigen, ob die Polizei die flüchtigen Verdächtigen aufspüren kann und wie die ermittelnden Kräfte in Suhl mit diesem Vorfall weiter verfahren werden. Die Gemeinde und die Behörden sind aufgerufen, wachsam zu sein und Informationen zur Aufklärung

beizusteuern.

Details	
Ort	Hoheloh, Suhl, Deutschland
Quellen	• www.insuedthueringen.de • www.presseportal.de • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net